

An die Kinder.

Nichts wohler meinem Herzen thut,
Als wenn's bei Euch, Ihr Lieben, ruht!
Man dringt in's Himmelreich ja ein,
Kann man ein Kind mit Kindern sein.

Da komm' ich denn zu Euch so gern,
Nie ist mein Herz dem Euren fern;
Da bring' ich Euch, was ich gedacht,
Und hätte gern noch mehr gebracht.

Zu Lehr' und Lust soll's Euch gedeih'n,
Möcht' es Euch wohlgefällig sein!
Spricht draus ein reiner Kindesinn,
Nehmt Ihr's in Kindes Sinn wohl hin!

Wonach die Welt vergebens ringt,
Der Kindeseinfalt leicht gelingt;
Wo still das Herz in Liebe glüht,
Wohnt auch ein kindlich froh Gemüth.
